

# Der Sturm auf dem Meer

Text: Jan Visser

Dt. Text: Hartmut Sünderwald

Mi'

G Gmaj7 G6

1. WIR FAH-REN AUF DEM MEER, UND LANGSAM JIE  
2. DA STEHT DER MEISTER AUF UND SPRIC' GE-

G G7/B7

SE - GEL HÄN-GEN SCHLAFF, GANZ SACHT, WIR  
HOR-CHET, WIND UND MEER; ICH WILL! IHR

G7 A7

SIND DIE JÜN-GER, IHR UNS IST DER HERR, ER  
JÜN- GER, IHR LAU-BE IST RECHT KLEIN, DOCH

G Am D7 G Fine

SCHLÄ- W SO RU - HIG WIE, WIE DAS MEER,  
, DARF ÄNGST BEI EUCH, EUCH NICHT SEIN!

Em

IN DER NACHT, DA KOMMT EIN STURM U. PEITSCHT DIE WELLEN HOCH.

B7

ER BLÄST MIT AL-LER MACHT DAS BOOT FAST UM; KAUM

Em B7

HAL -TEN WIR ES NOCH. WIR RU-FEN: S - O - S, S - O - S, S -

Em A7

O-S, HERR, HILF DOCH, WIR VERGEHN! WIR RUFEN S-O-S, S-O-S, S - O-S,

Am D7

KANNST DU ES DENN NICHT SEHN? DA

Originaltitel: Storm op zee

© 1985 Unisong Music Publishers • Für D,A,CH: Small Stone Media Germany

L727012 1/1